

Projekte für zwei Verwaltungsgebäude in Mannheim und Karlsruhe = Projets de deux bâtiments d'administration à Mannheim et Karlsruhe = Projects of two administration buildings in Mannheim and Karlsruhe

Autor(en): **Eiermann, Egon**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **16 (1962)**

Heft 4: **Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-331180>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Egon Eiermann

Projekte für zwei Verwaltungsgebäude in Mannheim und Karlsruhe

Projets de deux bâtiments d'administration
à Mannheim et Karlsruhe

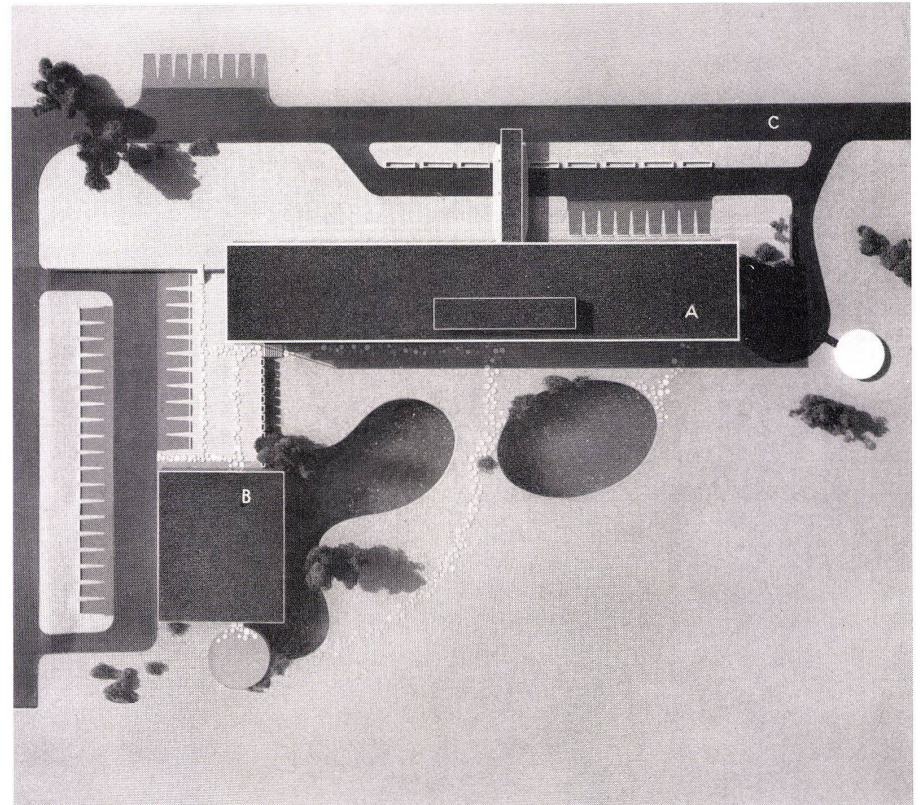
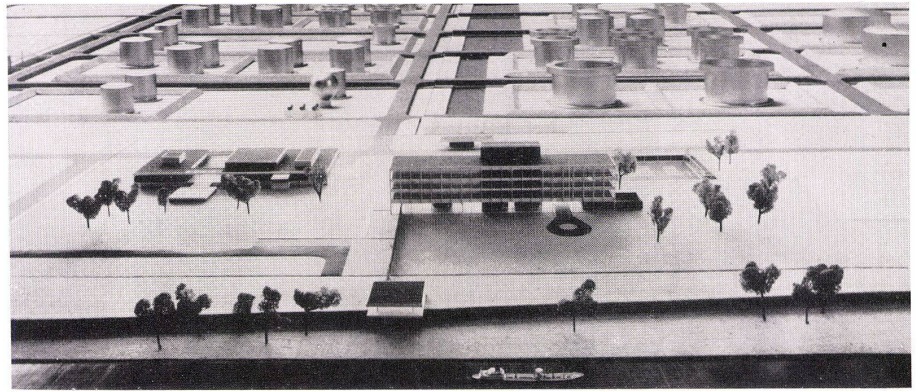
Projects of two administration buildings
in Mannheim and Karlsruhe

Während der Neubau der Verwaltung der Essener Steinkohlenbergwerke sozusagen das klassische deutsche Verwaltungsgebäude darstellt, zeige ich hier Zeichnungen und Fotos für die Projekte für den Neubau der Mannheimer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Mannheim und der Raffinerie DEA-Scholven GmbH in Karlsruhe, deren Grundrisslösungen auf einer anderen Grundlage zustande gekommen sind. Hier hat sich aus einem anderen Prinzip der Arbeitsorganisation ein Grundrißtyp gebildet, der in allen Geschossen mit vollkommen freien Räumen arbeitet, allerdings mit der dann selbstverständlichen Notwendigkeit der Vollklimatisierung und der Ausnutzung aller Mittel für den Schallschluck wie Akustikdecken, mobile schallschluckende Trennwände und Teppichbelag in allen Arbeitsräumen.

Dies konnte nur dann erreicht werden, wenn auch die sonst Einzelräume beanspruchenden Personen sich dem allgemeinen Gesetz der Gleichheit beugen, d. h. sich auch entschließen, lediglich in der Sicht durch halbohohe Trennwände abgeschottet, wie das übrige Personal tätig zu sein.

Beide Gebäude sind reine Stahlkonstruktionen mit vor der Front stehenden Stützen, mit über 15 m freigespannten, 80 cm hohen Bindern, in deren Luftraum alle Leitungen verlegt sind.

Die Bauten haben Robertson-Decken in allen Geschossen.



2

1 Verwaltungs- und Sozialgebäude der DEA-Scholven GmbH in Karlsruhe.

Bâtiment administratif et social de la maison DEA-Scholven à Karlsruhe.

Administrative and social building of DEA-Scholven in Karlsruhe.

Mannheimer Lebensversicherungs-Gesellschaft in Mannheim.

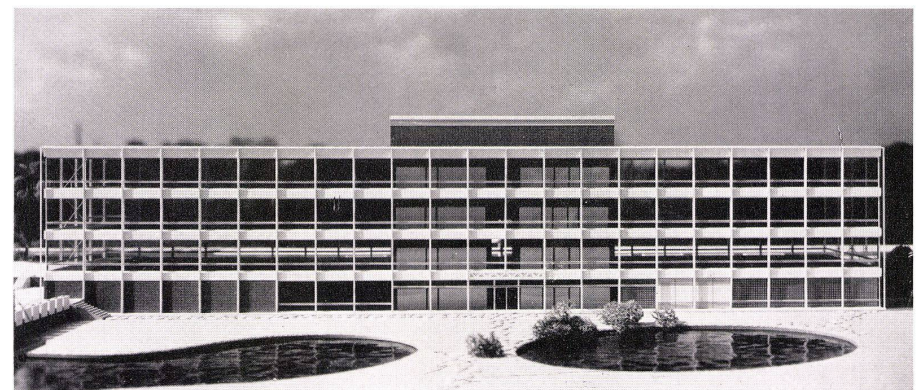
Assurances-vie Mannheim à Mannheim.
Mannheim Life Insurance, Mannheim.

2
Flugbild des Modells.
Vue à vol d'oiseau de la maquette.
Air view of the model.

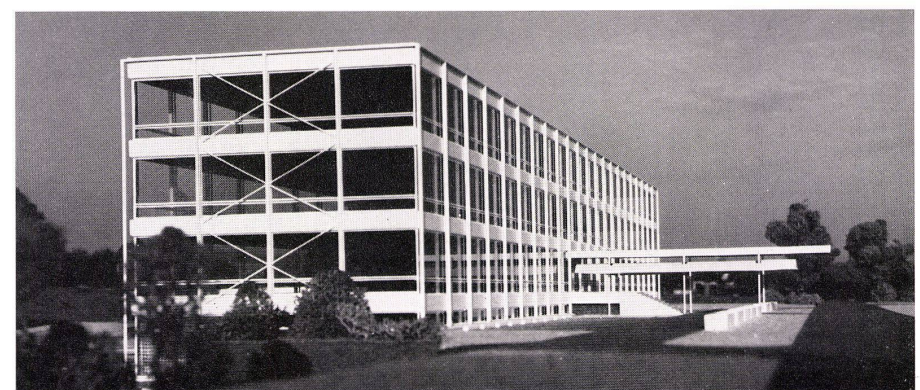
A Hauptgebäude / Bâtiment principal / Main building
B Kantine / Cantine / Canteen
C Speyrer Straße.

3
Südfassade mit Wasserbecken.
Façade sud avec bassin.
South elevation with basin.

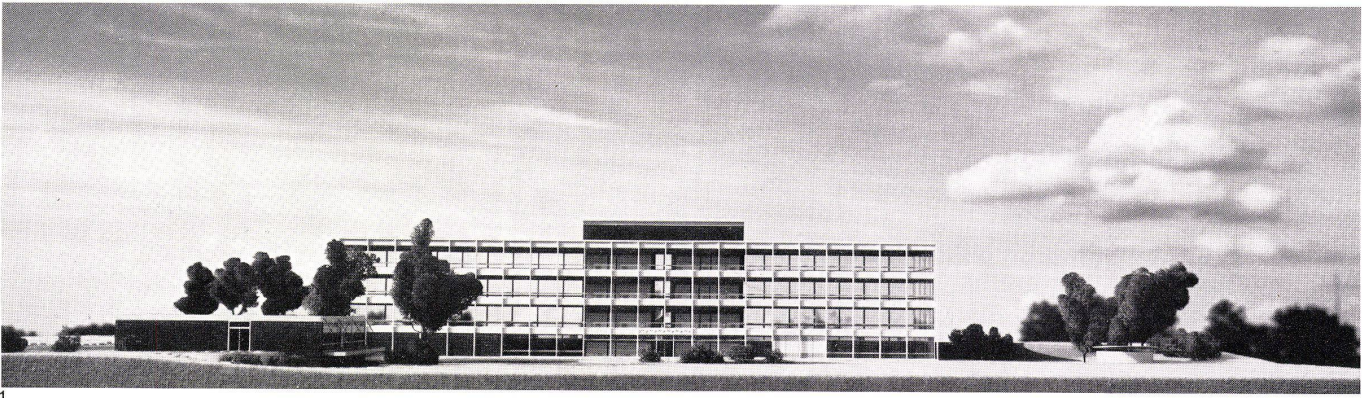
4
Ostgiebel und Eingang von der Speyrer Straße.
Façade latérale est et d'entrée de la Speyrer Strasse.
East gable top with entrance from the Speyrer Strasse.



3



4



Im Schwerpunkt der Gebäude liegt in strenger Zusammenfassung der Block für die Aufnahme der vertikalen Verbindungen und der sanitären Einrichtungen.

Das Verwaltungsgebäude der Raffinerie weist im Gegensatz zu dem anderen Gebäude ein freies Untergeschoß auf, in dem die Empfangshalle, dem technischen Betrieb zugeordnete und von der Verwaltung unabhängige Räume sowie eine Hausmeisterwohnung liegen.

Die EBRäume liegen jeweils getrennt, im Fall der Mannheimer Lebensversicherung nur für die im Verwaltungsgebäude Arbeitenden, bei der DEA-Scholven für die im Gesamtbetrieb Beschäftigten.

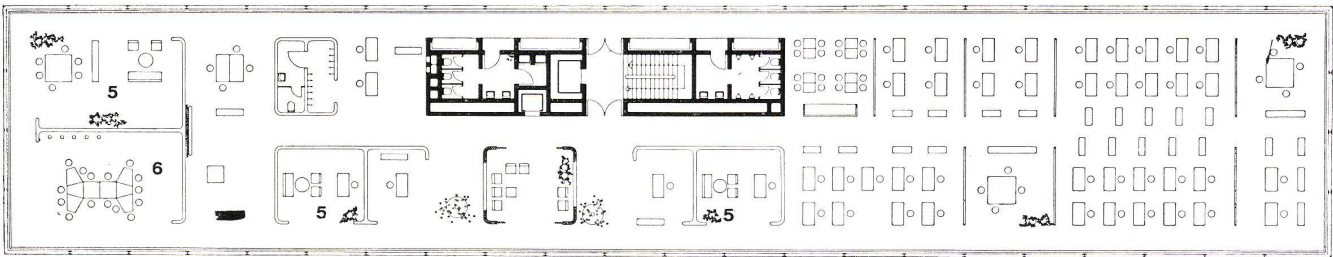
Die Belüftung bei beiden Gebäuden erfolgt durch eine Hochdruckanlage, deren Austrittsöffnungen unter den Fenstern bündig im Fußboden liegen (das Glas geht über die gesamte lichte Geschoßhöhe). Die Abluft erfolgt durch in der Decke liegende Kanäle.

Die Luftstationen befinden sich über Dach.
E. E.

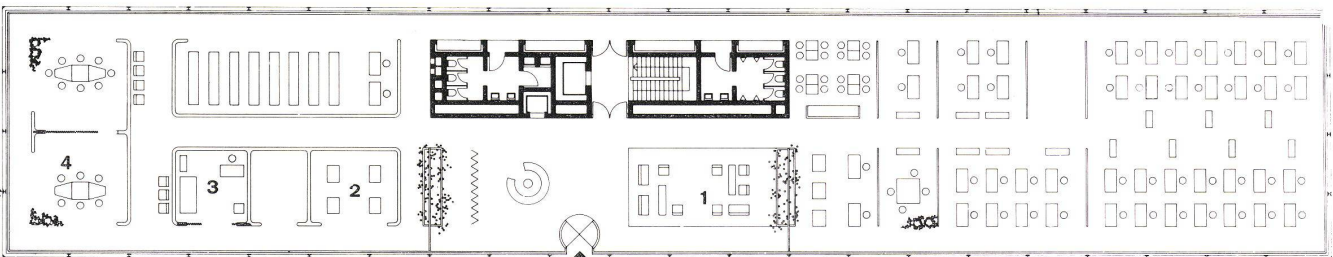
Mannheimer Lebensversicherungsgesellschaft in Mannheim.

Assurances-vie Mannheim à Mannheim.
Mannheim Life Insurance, Mannheim.

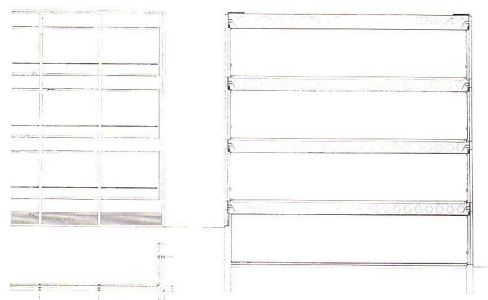
1
Südansicht mit Kantinegebäude.
Vue sud avec bâtiment de cantine.
South view with canteen building.



2



3



4

2
Grundriß Obergeschoß 1 : 400.
Plan d'étage supérieur.
Plan of upper floor.

3
Grundriß Erdgeschoß 1 : 400.
Plan de rez-de-chausée.
Plan of ground floor.

1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
2 Fernschreiber / Téléscripteur / Teletyper
3 Arzt / Médecin / Physician
4 Besprechungsraum / Salle de conférence / Conference room
5 Vorstand / Directeur / Director
6 Sitzungsraum / Salle des séances / Conference room

4
Fassadenteil und Schnitt 1 : 400.
Partie de façade et section.
Elevation detail and section.